

Black Beauty im Schlaraffenland

MSTing zu 'The black secretful beauty'

Von abgemeldet

Kapitel 8: Warum die Menschen hier alle keine Hobbys haben

Ray wurde schlagartig rot, als er Kais warme hauchende Stimme an seinem Ohr hörte.

Kai: Schläge auf den Hinterkopf fördern das Denkvermögen.

Yuriy: Ich glaube, da kommst du bei dieser FF zu spät...

Der schwarzhaarige Junge traute sich nicht sich umzudrehen, hingegen schloss er seine Augen und legte seinen Hände auf die von Kai.

Kai merkte dies sofort und lächelte. Einfach bei Ray zu sein und ihn zu umarmen war für ihn einfach schön gewesen.

Kai: Mit Betonung auf 'gewesen'. Ein halbes Jahr später war die Scheidung endlich durch und ein Rechtsstreit darüber im Gange, wer den Fernseher bekam.

Rays Herz schlug ihm bis zum Hals, was Kai sogar spürte und ihn schmunzeln lies. „Du hast Herzklopfen!“, nuschetle Kai und blickte leicht zu ihm.

Rei: Was bist du, ein Vampir, dass du sowas merkst? Oo

Kai: Willst dus herausfinden =3?

Rei: ./../.

Yuriy: Könnt ihr Turteltauben mir dann vielleicht auch mal erklären, wie man 'leicht' zu jemandem schauen kann?

Rei: Indem man... nö.

Ray öffnete seine Augen auch leicht und sah zum See, in den die Sonne gerade versank.

Kai: Und welcher daraufhin verdampfte, da die Sonne mehrere zehntausend Grad heiß ist.

Das Wasser färbte sich in einen orangegelben warmen Ton und spiegelte die Gegend wider.

Yuriy: Das würd ich jetzt echt gerne mal sehen Oo.

Die Oberfläche reflektierte die Strahlen und glitzerte bei jeder Wellenbewegung auf.

Beide sahen zum diesem wunderschönen Sonnenuntergang hin. „Das ist echt

schön!“, sagte Ray und lächelte.

„Ja, das finde ich auch!“, sagte Kai leise.

Rei: "Willst du mich heiraten?", sagte Ray.

Kai: "Natürlich, oh Liebe meines Lebens" *mit gespielt gerührter Stimme*

Yuriy: So ein Schmalz - _____ - Ich will Leichenteile fliegen sehen!

Der Schwarzhaarige blinzelte und atmete tief durch. „Sollten wir nicht mal reingehen?“, fragte Ray leise nach.

Kai: Nein, die hatten keine Zimmer mehr für uns übrig, weshalb wir jetzt am See campieren müssen und wenn wir Glück haben, werden wir von einem Grizzlybären gefressen.

Kai drehte sich leicht um und sah, dass beide die Einzigen noch waren, die draußen standen, Tala hatte ihre Koffer mit reingenommen.

Yuriy: Foxy Love dürfte ihnen jetzt die Augen dafür auskratzen - ____-. Sklaverei, pah!

Rei: Du bist aber weder Foxy Love, noch bist du schwarz.

Yuriy: Das ist ja das Problem an der Sache - __ -

„Hm... okay.“, sagte Kai und gab Ray noch einen Kuss auf die Wange.

Rei: Wie begeistert du doch klingst.

Danach löste Kai sich von ihm und nahm Rays Hand, um mit ihm rein zu gehen.

Yuriy: Weil Ray nämlich alleine den Weg nicht fand.

Ray lächelte. „Ich freue mich schon so auf die folgenden Tage!“, sagte er und drückte leicht Kais Hand.

„Ich mich auch, besonders weil ich sie mit dir verbringen kann!“, grinste Kai Ray an und lief rein.

Kai: Ja und mit ca. 20 anderen postpubertären Jugendlichen.

Von ein paar ihrer Klassenkameraden die drinnen in der Lounge saßen bekamen sie gesagt, in welchem Zimmer sie waren, da Tala mit Kevin ja schon drin war.

Kai: Normalerweise kümmern sich die Lehrkräfte um so was.

Der blauhaarige Junge namens Tyson drehte sich um und sah den beiden nach. „Was meint ihr? Meint ihr, das geht gut mit den beiden?“, fragte er nach und sah seine Freunde an.

Rei: Welcher blauhaarige Junge, kam der schonmal vor?

Kai: Nein und ich habe ihn auch nicht sonderlich vermisst T_____T.

Rei: Vor allem, was geht den das überhaupt an?

Sie zuckten mit den Schultern. „Wieso fragst du, Tyson? Hast du was dagegen, dass sie zusammen sind?“, fragte ein blonder Junge mit Sommersprossen in Gesicht nach.

Kai: Wir haben hier alle was dagegen, dass Ray und ich zusammen sind, nur die Autorin findet es toll.

Schnell schüttelte Tyson seinen Kopf, „Nö... aber was ist, wenn die sich streiten... Kai wird grummelig und wir bekommen es dann ab! Wisst ihr noch damals wegen

ihr wie er da drauf war?“

Yuriy: Wegen 'ihr' ôo?

Rei: ôo?

Kai: Mah, ich weiß nicht, wovon die Ische redet, ich bin nicht im Geringsten am weiblichen Geschlecht interessiert -.-

Alle wussten was damit gemeint war, Kai konnte ziemlich mürrisch werden wenn er schlechte Laune hatte und war dann unerträglich.

Kai: Ich scheine meine Probleme ja wirklich in die gesamte Welt hinaus zu posaunen...

„Aber Ray scheint Kai ja auch ziemlich zu mögen... die beiden haben doch gerade Händchen gehalten!“, mischte sich ein braunhaariger Junge mit Brille ein.

„Aber ob Kai auch der Richtige für Ray ist?“, sagte nun ein ebenfalls braunhaariges Mädchen.

„Hilary, bist du etwa eifersüchtig auf Ray?“, fragte der blauhaarige Junge nach und stupste sie an.

Sie verdrehte kurz ihre Augen. „Wir müssen ja auch an ihn denken, wenn Kai ihn verletzten sollte... Er ist doch noch nicht so lange bei uns... Und ob Kai so das Beste für ihn ist...“, sagte sie und hatte sich auf die Lehne des dort stehendes Sofas gesetzt.

„Aber Kai scheint wirklich vernarrt in den Kleinen zu sein... Er lässt Ray ja nie aus den Augen!“, sagte Max, der blonde Junge, „Irgendwie ist das doch schon niedlich!“

„Schon... wir müssen ja auch an unser Klassenklima denken... wenn sie sich wirklich streiten sollten, geht echt alles drunter und drüber... Beziehungen in der Klasse sind nie gut!“, sagte Tyson und streckte sich gemütlich.

„Tyson, das muss ja nicht sein... Und sag so was nicht nur weil du noch nie eine feste Beziehung hattest!“, meinte Hilary forsch.

„Ja und ? Du doch auch nie...“, murrte er zurück. Max fing an zu lachen. „Ihr seid auch welche!“, grinste er.

„Meint ihr die beiden haben sich schon geküsst?“, fragte der braunhaarige Junge nach und wurde leicht rot um die Wangen.

Yuriy: *Lufthol* Was bitte ist das hier?

Kai: *starr*

Rei: *Kai mit der Hand vorm Gesicht herumwedel* Hallo?

Kai: Huh, was? Verzeihung, mein Gehirn hat sich vorhin ausgeschaltet. Es will einfach nicht in meinen Kopf, dass unsere Klassenkameraden wirklich *nichts* anderes zu tun haben, als über unsere mögliche Beziehung zu diskutieren.

Yuriy: Das machen sie natürlich nur, weil sie wegen dem Klassenklima besorgt sind *sarkastisch sag*.

Rei: Warum auch sonst. Wir wissen alle, wie egoistisch und gehässig sich Jugendliche heutzutage aufführen können. Zumal wohl Ray und Kai nicht die einzigen sind, die sich in der Klasse streiten, Zickenkrieg und Machogehabe ist doch in jeder Schule irgendwo an der Tagesordnung.

Yuriy: Vielleicht war die Autorin ja nie in der Schule.

Kai: ... Das Leben dieser Leute muss wirklich unglaublich langweilig sein...

Rei: Lesen wir einfach weiter und versuchen wir diesen Absatz einfach zu verdrängen.

Yuriy: Ich würde gern die Existenz dieser FF verdrängen.

Was sie nicht bemerkten, war, dass Kai und Ray wieder hinunter kamen und diese Frage hörten.

Kai: Na, was für ein Zufall *sarkastisch sag*

Kai zeigte Ray, dass er ruhig sein sollte.

Ray nickte nur, ihm war es auch etwas unangenehm, dass andere über die beiden redeten und auch noch über solche Sachen.

Yuriy: Wer kann es ihm verdenken?

Kai grinste und streichelte Ray über den Rücken

„Bestimmt, ich habe die beiden schon öfter draußen herum laufen gesehen... die Beiden sind doch zusammen, warum sollten sie sich dann nicht küssen?“, sagte Max.

Rei: Seit wann sind wir jetzt zusammen?

Kai: Das hat unsere Klasse beschlossen. Wir haben ja eh keinen eigenen Willen mehr...

Nun ging Kai vor und stellte sich vor die Sofagemeinschaft und lehnte sich rüber, unter ihm saß Max, der hoch schaute und nur ein „Upps!“ von sich gab.

„Ja Upps, sagt mal habt ihr nichts anderes zu tun als euch über Ray und mich zu unterhalten?“, fragte Kai nach und sah hinter sich.

Yuriy: Ja, das fragen wir uns aber alle schon die ganze Zeit. Das ist so erbärmlich.

Nun kam Ray zu ihm und stellte sich zu ihm.

„So was macht man nicht!“, sagte er und verschränkte seinen Arme.

Kai: Wie, er ist nicht knallrot geworden?

Tyson schluckte. „Wir... wir machen uns doch nur Sorgen!“, sagte er und fing sich gleich einen bösen Blick von Kai ein.

Rei: Wers glaubt... -.- Sorgen *nachäff* Sensationsgeil seid ihr, mehr nicht.

„Was interessiert es euch, ob ich mit ihm zusammen bin und ihn schon mal geküsst habe? Das geht euch gar nichts an!“, murrte Kai sauer und seufzte.

Yuriy: Wo er Recht hat...

Ray sah zu Kai und war überrascht, wie sauer Kai sein konnte. „Kai, ich glaube, sie haben es verstanden!“, sagte Ray sanft und zupfte leicht an Kai herum.

Kai: Woraufhin Kai ihm eine knallte.

Sofort beruhigte sich der Graublauhaarige und lächelte seinen Freund neben sich an.

Max schaute hoch und grinste leicht. „Sagt mal, seid ihr jetzt zusammen und habt ihr euch schon mal geküsst?“, fragte er neugierig nach.

Yuriy: *schnaub* Von wegen verstanden, die hören ja gar nicht mehr auf damit...

Ray wurde schlagartig rot im Gesicht, selbst Kai war von Max Offenheit überrascht.

Kai wollte eigentlich antworten, doch Ray nahm ihm das ab.

„Zu beidem »nein«!“, sagte er und wurde verblüfft angestarrt. Damit hatten die

anderen nicht gerechnet gehabt.

„Wir sind Freunde, wie kommt ihr auf so was?“, sagte Ray und lächelte.

Kai: Oh, ich weiß nicht, *ironisch mein* Ihr lauft Händchen haltend durch die Gegend, gebt euch Küsse, Ray errötet dauernd... das ist eine endlos fortzusetzende Liste...

Inständig hoffte er jedoch, dass er Kai nicht mit diesem Satz verletzt hatte.

Kai nahm es aber leicht auf und legte die Arme um Ray. „Ja genau wir sind nur Freunde.“, sagte er und gab Ray einen Kuss auf die Stirn, „mehr ist da nicht oder?“.

Yuriy: Männliche Freunde, insofern sie hetero sind, küssen sich aber nicht auf die Stirn.

Ray wurde wieder rot und knuffte ihn in die Seite. „Du bist gemein Kai... ich warte draußen auf dich!“, meinte er und lief nach draußen.

Kai: Ich bin klein, gemein und ich lache dreckig.

Kai sah ihn grinsend nach und streckte sich. „Kai das war fies von dir!“, sagte Hilary.

„Ich weiß, ich mag es ihn zu ärgern... dann regt sich immer so niedlich auf!“

Rei: Sadist.

Kai: Och, so weit würd ich jetzt nicht gehen~.

Tyson gähnte herzhaft, „Sag mal... was läuft da jetzt wirklich zwischen euch?“, fragte er nach und blickte zu Kai rüber.

Rei: Wie oft wollen die uns das noch fragen?

Yuriy: Ich weiß nicht, wahrscheinlich weiß die Autorin nicht, wie sie die FF anders gestalten soll. Wenn schon kein gescheiter Plot vorkommt, dann sollen sich die Charas wenigstens so blöd wie möglich aufführen und das am besten dabei noch so OOC, wie möglich.

**Er hingegen sah auch zu Tyson. „Bisher noch nicht viel... Leider... Aber was nicht ist, kann aber noch werden... nun ja ich geh jetzt auch, sonst wird er unge -“
„Kai, komm endlich und laßer nicht soviel!“**

Yuriy: Genau das sag ich ihm auch immer, wenn wir *Zensurbalken vor den Mund gepappt bekomm* hmhm QxQ!

Rei: Lieber Zensurbalken, wo auch immer du herkommst, ich baue dir einen Altar und gehe von nun an, wie ein frommer Christ in die Kirche...

Kai: Rei, du bist Buddhist *gelangweilt sag*.

“ – geduldig, seht ihr, bis dann!“

Kai ging raus.

Die anderen schauten den beiden nach und waren echt darüber erstaunt, dass zwischen den beiden bisher noch nichts gelaufen war.

Warum Kai und Ray schon wieder so schnell unten in der Lounge waren, hatte einen Grund gehabt.

Kai: Aber jetzt hatte es keinen Grund mehr und sie standen da wie Ryoga in der Frankfurter Innenstadt und wussten nicht mehr, was sie eigentlich gewollt 'gehabt' hatten.

~Vor ein paar Minuten oben vor Kais und Rays Zimmer~

Yuriy: FLÄSCHBÄCK °°

Kai gehen wir gleich noch etwas spazieren?“, fragte Ray nach und sah zu Kai, der ihn anlächelte.

„Wenn du willst gerne, aber lass uns noch eben unsere Koffer auspacken!“, meinte er und beide liefen den Flur entlang.

Yuriy: *lach*

Rei: ?

Yuriy: Wer packt denn in 'ner Jugendherberge seinen Koffer aus, das wird einfach alles auf den offenen Koffer geschmissen und bei der Abfahrt so wie's is wieder zugestopft.

Kai: Und wenn man Glück hat, kriegt man den Koffer danach auch wieder zu *murmel*

Rei: Uh, und es sollte noch erwähnt werden, dass Auf-dem-Flur-spazieren gehen wirklich sehr gesund ist.

Ihr Zimmer war das ganz letzte im Flur gewesen, was sie sich mit Tala und Kevin teilten.

Erst einmal hörten beide nichts... Also schloss Kai die Tür auf und ging als erster rein... Also wollte er eigentlich, aber schon als er seinen Kopf in das Zimmer hereingesteckt hatte, bemerkte er, dass Tala und Kevin oben auf dem Bett mit was ganz anderem beschäftigt waren.

Yuriy: Endlich gibts hier mal ein bisschen Ficki-Ficki |D.

Rei: *flüster* Wie hat er es geschafft, sich von dem Zensurbalken zu befreien?

Ray wunderte sich, warum Kai nicht ganz hineinging und blinzelte.

„Was ist denn los, Kai?“, fragte er und wollte auch reingucken, doch Kai schubste ihn sachte zur Seite. „Ähm, wir sollten doch besser jetzt spazieren gehen.“, meinte er nur, schloss wieder die Tür und zog Ray mit sich nach unten.

Yuriy: Weicheier <.<

Kai: Sowas nennt man Manieren, Yu~.

Yuriy: Was bitte?

Kai: Schon gut, vergiss es *resignier*

Ray hatte sich draußen auf die Bank hingesetzt und sah sich den Sonnenuntergang an bis Kai kam.

Kai: Und warum laufen wir da nicht zusammen hin?

Yuriy: Afghanische Traditionen, die Frau muss immer hinter dem Mann laufen.

Kai: Ja, genau.... HEY! >O<

„Da bist du ja endlich!“, sagte der Schwarzhaarige und erhob sich von der Bank.

„Ja sie mussten noch nachfragen, was wirklich zwischen uns läuft!“, sagte Kai, nahm Rays Hand und lief mit ihm los.

Yuriy, Kai, Rei: BOAH!!! *synchron genervt aufstöhn*

Ray sah seinen Gegenüber fragend an.

„Und? Was hast du ihnen geantwortet?“, fragte er nach.

Kai blinzelte und grinste. „Das kannst du dir doch sicher denken.“

Rei: Ich glaube kaum, so oft, wie sich deine Meinung ändert...

**Ray wurde leicht rot. „Okay!“, sagte er leise und lief mit ihm weiter.
„Du bist so süß, mein kleines Katerchen!“ Kai verhakte seine Finger mit Rays.
„Du auch Kai!“, sagte der Schwarzhairige und lief mit ihm Richtung See, um sich mit ihm im Gras nieder zu lassen.**

Yuriy: Ich kotz gleich.

Kai: Dito.

Beide genossen die warme Brise, die durch ihr Haar wehte. „Schön.“, nuschelte Ray leise und schloss für einen kurzen Moment seine goldenen Augen, die noch selbst bei der heranziehenden Dunkelheit leuchteten.

Kai: Freut man sich nicht normalerweise über eine kühle Brise Oo?

Rei: Langsam solltest du mal gemerkt haben, dass diese FF in so einer Art Paralleluniversum spielt.

Kai sah kurz zu ihm, wie sehr wurde er einfach Ray wieder an sich ziehen und einfach nur umarmen, aber er wollte nicht zu aufdringlich wirken, dazu mochte er Ray zu sehr.

Rei: Och, ich würde Kai nicht aufdringlich nennen. Wirklich aufdringlich sind diese ganzen Klassenkameraden, die ihre Nasen in Dinge stecken, die sie absolut nichts angehen.

Die Sonne war schon fast in dem großen See versunken, als sie am Rand des Sees waren und sich dort ins Gras fallen ließen.

Yuriy: Schade, um den schönen See.

Kai: Yeah, 'ne Supernova auf der Erde, so wollte ich schon immer sterben.

Das Gras verbog sich bei jedem kleinen Windstoß und rauschte ein wenig.

Rei: Nach 'ner Supernova wird das Gras nicht nur verbogen, sondern völlig niedergebrannt sein. Ganz zu schweigen von jedem Leben auf der Erde.

Yuriy: Mir is grad n Logikfehler aufgefallen... Die Sonne ist im Durchmesser allein schon 109 mal größer als die Erde von der Masse will ich gar nicht erst anfangen, also *wie* kann das verdammte Ding *in* dem See versinken?

Rei: Der Glaube, Yuriy, der Glaube ^^.

Kai lies Rays Hand nichts los und sah einfach in den See.

Kai: Während sie langsam das Ende auf sich zukommen sahen.

Rei: Was für ein romantisch-tragisches Ende *schnüff*

Beide sagten nichts und genossen einfach diesen Augenblick bei dem jeweils anderen zu sein... Nun war auch das restliche Licht der untergegangenen Sonne verschwunden. Nun leuchtete der Mond auf die beiden herab und spiegelte sich in den See.

Yuriy: Wie schnell geht da bitte der Mond bei denen auf und wie lange vor allem haben die da gesessen Oo

Rei: *ironisch* Yuriy, der Physikprofessor.

Yuriy: Was denn? Dachtest du, mein Wissen beschränkt sich ausschließlich auf sexuelle Aktivitäten?

Rei: Willst du darauf wirklich eine Antwort?

Der Schwarzhaarige versank in diesen schönen Anblick, der Mond spiegelte sich so groß in dem See, als würde er in diesem schwimmen.

Kai: In dem See ist aber kein Platz für den Mond, da wohnt doch jetzt schon die Sonne UoU.

Rei: Vielleicht planschen sie da zusammen x3.

Ray fixierte den Mond mit seinen Augen an und fixierte ihn „Der Mond ist so groß.“, sagte Kai schließlich, der Ray schon seit einigen Minuten ansah.

Rei: Ach, Schatz, das macht nur das LSD, das ich dir in die Trinkflasche geschüttet hab ^o^.

Kai befand sich auch in seiner eigenen Welt, in der Welt, wo nur Ray war... ihm fiel wieder auf, wie sehr er Ray mochte.

Yuriy: Und mir fiel auf, wie verdammt überflüssig und langweilig dieser Satz war.

Nun blinzelte der schwarzhaarige Junge mit seinen goldenen Augen und ein Lächeln umspielte seine Lippen.

„Der Mond ist so groß, als könnte man ihn aus dem See herausfischen!“

Kai schmunzelte ein wenig, nickte aber.

„Das stimmt... Ich habe den Mond auch noch nie so groß gesehen!“, sagte er und blickte zu Ray.

„Ja... ich auch nicht!“, meinte Ray und sah auch zu Kai.

Yuriy: Und genau das ist wieder mal ein Paradebeispiel für einen völlig geistreichen Dialog.

Kai: Ich empfinde es als beleidigend, wenn mein Charakter so flach dargestellt wird, kann man die Autorin verklagen?

Kai wollte sich eigentlich zu Ray rüber beugen, aber als der Schwarzhaarige anfang zu quietschen sah er ihn nur fragend an.

Kai: Denn Ray hatte auf einem Igel gesessen.

„Kai guck mal hinter dir.“, sagte der Schwarzhaarige lächelnd und seine Augen strahlten im Mondlicht.

Yuriy: Wie ein Atomkraftwerk.

Kai wäre wieder beinah in diesen wunderschönen Augen versunken, doch als Ray ihn leicht anstupste, dass er endlich gucken sollte, drehte er sich um.

Hinter Kai flogen kleine Glühwürmchen herum die in der Dunkelheit leuchteten.

Ray beugte sich vor und betrachtete sich die kleinen leuchteten Insekten.

„Ich habe noch nie welche gesehen.“, meinte er und lächelte.

Kai: Na, so selten sind die Viecher nun auch wieder nicht Oo.

Yuriy: Ray ist in dieser FF nicht nur eine Pussy, sondern ein richtiges Dummchen.

Rei: Fehlen nur noch die blonden Haare, dann wäre das Klischee perfekt.

„Ich auch noch nie.“, sagte Kai und sah auch hin, wie die Insekten um her flogen.

Yuriy: Und Kai ist scheinbar genauso weltfremd wie Ray.

Beide achteten gar nicht darauf wie lange sie zu den Insekten sahen. Es verging schon ein wenig Zeit.

Kais Blick wanderte aber wieder zu seinem Gegenüber und betrachtete ihn sorgfältig.

Langsam hob er seine Hand und strich Ray durch die pechschwarzen Haare.

//Wie weich sie doch sind... wie Seide!//, dachte sich der Graublauhaarige.

Yuriy: Wohl eher wie Glaswolle |D.

Rei: Hey <.< Ich wasche mir meine Haare sehr gründlich, ich benutze immer Elvital Seidenglanzshampoo. Und die dazugehörige Spülung. Du bist nur neidisch, weil du deine Zehntausendvoltfrisur nicht gebändigt bekommst.

Yuriy: Nichts gegen meine Frisur, die ist top *fauch*!

Der Schwarzhaarige schloss kurz seine Augen und schnurrte leicht in sich hinein, als er Kais Hand fühlte...

Yuriy: Na, das ist doch mal mehr nach meinem Geschmack |3.

langsam öffnete er sie wieder und blickte zu Kai.

Langsam formten sich die Lippen zu einem Lächeln und Kais Finger strichen ihm über die Wange.

Kai: Ray tut alles langsam. Da hat jemand vergessen die Slow Motion abzustellen.

//Und was für eine weiche Haut er hat!//, dachte Kai sich weiter.

Yuriy: Na, Kais Haut ist auch nicht gerade wie Schmirgelpapier x3.

Kai: u//u

Ray legte seinen Kopf leicht schief und sah Kai fragend an... vorsichtig nahm er Ray, legte ihn unter sich auf den Boden und beugte sich über ihn.

Rei: Was is Ray, 'ne Puppe x.x?

Wie von Geisterhand ließ sich der Schwarzhaarige von Kai auf das Gras drücken.

Kai: Cool, ich hab Geisterkräfte ^^.

Rei: Grasflecken - _____ -

Sein Herz klopfte ihm bis zum Hals, auch breitete sich in ihm ein Kribbeln in Bauch aus.

Yuriy: Dann sollte er dringend ins Krankenhaus und sich mal auf Tollwut testen lassen.

„Kai...“, nuschetle der Schwarzhaarige.

Beide blickten sich an und sahen sich tief in die Augen, die Glühwürmchen flogen um beide herum und man konnte das Rauschen des Sees vernehmen.

Kai: Seit wann rauscht ein See x.x?

Auch Kais Herz schlug höher und er kam Ray näher, vorsichtig strich er mit seinen Fingern über dessen weichen Lippen.

Rei: Woraufhin Ray einfach zubiss =3.

Der Schwarzhaarige hob seine Hand und strich ihm durch die Haare. Kai nahm Rays Hand, verkreuzte die Finge ineinander und legte die Hand neben Rays Kopf ab.

Yuriy: Jetzt nochmal für Dumme, was haben die da gerade gemacht?

Kai: Klingt, als hätte ich meine Hand abgeschraubt @@

Langsam schlossen sich die goldenen Augen.

Yuriy: Für die ewige Ruhe.

//Er lässt es zu...//, dachte sich noch Kai und beugte sich weiter herunter.

//Ich kann seinen Atem spüren!//, dachte sich der Schwarzhaarige und zitterte leicht vor Aufregung.

Rei: Ja, das ist auch gut so, denn ohne Atem wäre er klinisch tot.

Yuriy: Oder ein Zombie.

Auch hatte Kai seine Augen geschlossen und wartete nur darauf bis sich ihre Lippen endlich versiegelten.

Ihre Lippen waren nur noch einige Millimeter von einander entfernt,

„Hatschiii“ Ray nieste Kai direkt ins Gesicht.

Kai: Ihgitt x.x jetzt hab ich auch Schweinegrippe.

Rei: Ne, Tollwut.

Yuriy: Ist das überhaupt durch Tröpfchen übertragbar?

Rei: Keine Ahnung, frag Google.

Yuriy: Zu faul _ _ Tun wir einfach so, als ob.

Der Graublauhaarige erhob sich von Ray und wischte sich übers Gesicht, „Lecker...“

Kai: Ja, das dachte ich mir auch gerade. Man kann sich auch wegrehen.

Ray hingegen riss seine Augen auf und richtet sich etwas auf, er war knallrot angelaufen. „Tut mir leid, Kai!“, sagte er beschämt.

Kai: Das sollte es auch Oo.

//Wie peinlich!//, dachte er sich und sah Kai an, der ihm aber ein Lächeln schenkte und ihm eine Strähne aus den Gesicht strich.

Yuriy: Denn es gab nichts, was sexier war, als wenn einem jemand mitten ins Gesicht nieste.

Langsam stand Kai auf, zog seinen Freund mit hoch und zog ihn an den Hüften an sich heran.

„Macht nichts!“, sagte er sanft und drückte ihn an sich.

Yuriy: Mit der Rotze im Gesicht. Sehr erotisch - ____ -

Rei: Hat er sich die nicht vorher abgewischt?

Kai: Rumgeschmiert träfe es eher... urgs...

Ray kuschelte sich an Kais Brust an und schloss seine Augen. „Okay...“, nuschelte er sanft.

„Wir werden sicher noch jede Menge Gelegenheiten dazu haben... lass uns zurückgehen o.k.?“, fragte Kai leise nach und sah ihn an.

„Lass uns bitte noch ein wenig so bleiben... es ist so schön...“ Ray sah Kai bittend an.

Kai nickte nur und blieb mit Ray noch einige Minuten so stehen, einfach den Gras- und Nachtgeräuschen lauschend.

Rei: Gras, das Geräusche macht OO?

Kai: Das sind bestimmt nur versteckte Abhörgeräte der CIA.

Yuriy: Was gibts bei euch jetzt so Spannendes abzuhören? *mecker*

Rei: Keine Ahnung, bis auf Klischees und langweilige Dialoge macht die FF ja nicht viel her.

„Mir ist kalt!“, sagte Ray leise und kuschelte sich mehr an Kai heran.

Kai: Dann zieh dich wärmer an, du Weichei x.x

„Okay... dann lass uns gehen... es ist schon spät!“, antwortete Kai ihm und lief mit ihm Hand in Hand zurück.

Yuriy: Genau, denn kleine Jungs müssen ins Heiabettchen.

Gerade pünktlich kamen sie an, die Tür war noch nicht zugeschlossen gewesen und sie traten ein, um in ihr Zimmer zu gehen.

„Ich hoffe die beiden sind fertig!“, sagte Kai sehr leise um die, die schon Schlafen nicht zu wecken.

Yuriy: Noch nichtmal ich in meinen Glanzzeiten habe es geschafft, einen ganzen Nachmittag bis in die Nacht hinein mit Vögeln zu verbringen.

„Fertig mit was?“, fragte der Schwarzhaarige leise.

„Ich hab dich vorhin so schnell wieder zurückgedrängt, weil Tala und Kevin... naja kannst dir sicher schon denken!“, meinte Kai leise und konnte ab und an mal ein Lachen aus den Zimmern vernehmen.

Rei: Nein, kann ich nicht, denn ich bin ein absolutes Dummchen ^^/)

Kai: Und ich bin nicht fähig, das Wort 'Geschlechtsverkehr' auszusprechen.

„Ah, na Kai, hattest du Spaß mit Ray?“, fragte ihn Tyson, der aus einem der Zimmer guckte.

Kai grinste ihn nur keck an und legte einen Arm um Rays Hüfte.

Kai: Nachdem er Tyson den Einlauf seines Lebens verpasst hatte.

Rei: Warum kommt es mir jetzt so vor, als hätte Tyson hinter der Tür gehockt und gewartet, bis wir da wieder entlang kommen?

Yuriy: Weil die Leute in dieser FF grundsätzlich keine anderen Hobbys haben, als euch zu bespannen?

„Ja sieht man doch!“

Tyson legte seinen Kopf schief und sah beiden nur verwirrt hinterher.

Kai: Jetzt hat er, was er will und ist auch nicht zufrieden.

Ray konnte sich ein Grinsen nicht verkneifen. „Du bist einer!“, meinte der Schwarzhaarige.

„Tja so bin ich eben... fies und gemein!“ Ray lachte darüber, was Kai gesagt hatte und stupste ihn in die Seite.

Kai: Hat das je einer angezweifelt? Wow, gebt der Autorin eine Parade für zwei Sekunden IC.

„Du bist eher süß und lieb!“, meinte Ray und öffnete die Tür.

Kai: Und du hast nicht mehr lange zu leben, wenn du so weitermachst.

Im Raum war alles ruhig, auch brannte kein Licht mehr und oben auf dem Bett konnte man zwei schlafende Gestalten sehen.

Rei: Von unten kann man das so genau sehen, wenn man gerade den Raum betreten hat. Is klar.

„Gut, sie schlafen!“, meinte Kai und schloss hinter sich die Tür.

Yuriy: Das meinte er aber nur. Die beiden Gestalten waren da nämlich ganz anderer Meinung.

Der Schwarzhaarige nickte und kramte sich aus seiner Reisetasche seine Schlafklamotten heraus.

„Ich geh mich eben umziehen!“, sagte er und verschwand in das Bad, was sie in ihrem Zimmer hatten.

Kai: Und warum kann er das nicht hier im Zimmer? Als ob ich ihm irgendwas herunterschauen würde...

Kai streckte sich und machte erst einmal bei sich das kleine Licht an.

Er dachte nach, hätte Ray nicht geniest hätten beide sich sicher geküsst und dann, wie hätte Ray danach reagiert? Abstoßend? Oder doch ganz anders?

Kai: Das einzige, was abstoßend war, war die Tatsache, dass Ray mir so schamlos ins Gesicht geniest hat.

Durch Kais Kopf schwirrten viele Fragen, die für ihn unerklärt blieben.

Rei: Wer, wie was?

Kai: Der, die, das.

Yuriy: Wieso, weshalb, warum? Warum ist die FF so dumm?

Er seufzte kurz auf und fing an sein Bett zu beziehen!

Rei: DAS kann er.

Kai: Soll das jetzt eine Anspielung sein?

Rei: *mauz* =3

„So...“, sagte Ray und kam wieder heraus. Er trug einen schwarzweißen in, chinesischem Stil gehaltenen Pyjama.

//Süß!//, dachte sich Kai als allererstes und musterte den Kleineren.

„Wo möchtest du eigentlich schlafen? Oben oder Unten?“, fragte Kai leise und sah zum Doppelbett wovor er stand.

Rei: Wenn du es so genau wissen willst, dann liege ich lieber oben, Süßer |3.

Kai: o///o Hast du dich bei Yuriy angesteckt?

Yuriy: Hey =0=. Sagt mir lieber, warum Kai wirklich alles, was mit Ray zu tun hast süß findet?

Rei: Das ist die Macht der Liebe ^^.

Ray zuckte nur mit den Schultern. „Mir egal!“, sagte er.

„Gut, da das deine erste Klassenfahrt ist, darfst du auch oben schlafen!“, meinte Kai und bezog sein Bett weiter.

Kai: Was bitte ist denn das für eine dämliche Argumentation @@?

Ray lächelte und tat es Kai gleich, nachdem sie fertig waren, verschwand Kai in

das Bad, um sich auch zum Schlafen gehen fertig zu machen.

Yuriy: Details in allen Ehren, aber die Autorin führt immer in den falschen Momenten welche an, was dazu führt, dass diese Fic so sterbenslangweilig ist, dass man sich sogar beim MSTing schreiben anstrengen muss, aus dem Shit was Lustiges zu zaubern.

Ray legte sich inzwischen schon nach oben und riskierte einen Blick gegenüber zum Nachbarbett.

Tala hatte Kevin in Arm und beide schliefen ruhig.

Kai kam auch raus und sah zu Ray nach oben.

Rei: Wo kam er raus?

Kai: Schon vergessen, wir Campen draußen, weil die keine Betten mehr für uns übrig haben.

Rei: Ahso.

„Sind die beiden so interessant?“, fragte er nach und sah zu Ray hoch.

„Nö, aber sieht süß aus wie die beiden da schlafen!“, meinte der Schwarzhaarige, legte sich hin und kuschelte sich in seine Decke ein.

Yuriy: Uh~, schlafende Menschen, ich sterbe gleich an einem Zuckerschokk *ironisch*

Kai lächelte, streichelte ihm kurz über den Kopf, legte sich auch hin und machte das Licht aus.

Rei: Und dann kam das Monster aus dem Schrank und fraß sie alle auf.

„Schlaf schön Ray!“, sagte Kai. „Du auch Kai!“, antwortete Ray darauf und schloss seine Augen.

Kai lächelte, schloss auch seine Augen und schlief ein.

Yuriy: Und sie wachten nie wieder auf, da sie ja aufgefressen worden waren. Was auch gut so ist, da ihnen das ein schlimmes Schicksal erspart hat, nämlich weiter in dieser FF mitwirken zu müssen.

In der Nacht wachte Ray aber auf. //Mist... Ich kann nicht mehr schlafen!//, dachte er sich und erhob sich.

Im Zimmer war es stockdunkel.

Ray kroch von seinem Bett herunter und stellte sich vor Kais Bett hin.

Vorsichtig rüttelte er Kai. „Kai...“, sagte er leise und bekam von Kai ein leises Murren zu hören, bevor er seine Augen öffnete.

„Was ist denn?“, fragte der Kai nach und sah Ray an. „Ich kann nicht Schlafen!“

Kai: Spätestens jetzt wäre er eines grausamen Todes gestorben. Was soll ich denn machen, ihm ein Fläschchen mit warmer Milch machen?

Kai lachte leise. „Los, komm her!“, sagte er, rückte ein wenig und hob seine Decke hoch.

Ray nickte und legte sich neben Kai hin.

„Danke, Kai!“, nuschelte er und kuschelte sich an Kai, der seine Arme um ihn gelegt hatte.

„Bitte!“, sagte er noch leise und schlief ein.

Yuriy: Und wieso kann er jetzt besser schlafen, nur weil er neben Kai liegt? Für mich ist das nur ein dummer Vorwand.

An nächsten Morgen.

Tala wurde als erstes wach und rieb sich seine Augen. „Man, schon Morgen?“, sagte er und streckte sich ausgiebig.

Sein Blick schweifte nach unten, ein wenig bückte er sich und musste wegen dem Anblick von den unten Liegenden grinsen.

„Wie niedlich!“, sagte er und stand auf, nachdem er sich was angezogen hatte.

Tala konnte es nicht lassen, nahm sich seine Digi-Cam und musste Fotos von den beiden machen.

Rei: Denn die Digidigicam verübte Gedankenkontrolle auf ihn, dass er einfach *musste*

Yuriy: Oh Mann, wie tief kann man sinken?

„Tala?“, fragte Kevin von oben und sah nach unten. „Was machst du da?“

Yuriy: Nudelsalat.

Tala zeigte seinem Freund, dass er leise sein sollte und machte noch ein paar Fotos.

„Tala, du bist gemein weißt du das?“, meinte Kevin und zog sich auch an.

Der Rothaarige strich sich angeberisch durch die Haare und grinste. „Ich weiß... so bin ich nun mal!“

Kevin verdrehte seine Augen. „Kommst du wieder ins Bett?“, fragte er nach und sah hinunter.

Kai: Warum sollte er wieder ins Bett kommen, nachdem er sich schon angezogen hat?

Rei: Hier haben wir wieder ein klassisches Beispiel für das alles verkehrt herum machen

„Keine Lust!“, antwortete er und bemerkte das Kai sich rührte.

Kai öffnete seinen Augen, das erste was er sah, war Ray und er lächelte, das zweite, was er sah, war Tala, der beide angrinste.

„Guten Morgen Kai-chan!“, sagte Tala freudig.

Kai: Igitt, Leute die morgens gut gelaunt sind reichen aus um *mir* den ganzen Tag schlechte Laune zu bereiten.

„Morgen!“, sagte er, streckte sich und krabbelte vorsichtig über Ray, um ihn nicht zu wecken.

Ray murrte leise. „Kai...“ Tala grinste leicht. „Oh, dein Schatzi vermisst dich jetzt schon, sagt mal... Wo wart ihr denn gestern?“, fragte der Rothaarige nach.

Kai: Auf der Kölner Partymeile.

„Spazieren noch nachdem wir oder besser gesagt ich festgestellt hatte, dass ihr das Zimmer eingeweiht hattet!“, meinte Kai grinsend.

Yuriy: Kein Schamgefühl, der gute, tss ûû

Rei: Das sagst ausgerechnet du, oder was ôo?

Kevin wurde rot und versteckte sich unter der Decke, Tala lachte hingegen und kratzte sich am Kopf.

Kai: Kopfläuse?

„Ähm... o.k.“, meinte er nur und machte ein wenig Platz, damit Kai aufstehen konnte.

Kai lächelte und verschwand ins Bad,

Yuriy: Damit er sich einen von der Palme schütteln konnte.

Tala sah ihn nach und schaute zu Ray.

Tala setzte sich auf die Bettkante und fing an Ray zu kraulen,

Yuriy: Während mein fester Freund direkt daneben sitzt, is klar... So dämlich bin noch nichtmal ich.

„Tala... Kai kann das viel besser!“, nuschelte Ray leise.

Rei: Voll gegeben xD

Tala konnte sich ein Lachen nicht verkneifen. „Du merkst auch echt alles oder?“, fragte er und bekam ein Nicken als Antwort.

Ray hob sich leicht hoch und streckte sich. „Wo ist Kai hin?“, fragte er nach.

Yuriy: Das willst du nicht wissen |D

„Duschen wahrscheinlich... ihr wart spazieren?“, fragte Tala nach und kraulte Ray weiter.

Ray wurde leicht rot, nickte und erzählte Tala von den gestrigen Abend.

Als Ray fertig war brach Tala in Gelächter aus. „Du hast ihn angeniest? Wie geil ist das denn?“, fragte er.

Rei: Tala hat wirklich seltsame Fetische, wenn er so was geil findet, pfui x.x

„Man... hör auf zu lachen... ich hätte ihn ja gerne geküsst aber es sollte eben nicht sein!“, meinte Ray und sah zur Tür, wo Kai herauskam.

Ray wurde knallrot und Tala pfiff nur. „Sexy, Kai.“ Denn Kai hatte nur ein Handtuch um die Hüfte und suchte sich was zum Anziehen heraus.

Kai: Ja, was für eine Überraschung, sonst gehe ich nämlich immer mit Klamotten duschen. =0=

Yuriy: Ray ist einfach nichts gewohnt.

„Warum hast du denn gerade gelacht?“, fragte Kai nach und legte den Kopf schief.

„Ach nur so... Kai du machst mich ganz wuschig!“, sagte Tala, stellte sich hinter Kai und schlang seine Arme um Kais Körper.

Yuriy: Mein Freund steht wohlgermerkt immer noch daneben.

Kai bekam eine leichte Gänsehaut, als Talas Finger auf Wanderschaft gingen und über die noch leicht nasse Haut fuhren.

Ray sah zu den beiden hin, genau wie Kevin, der knurrte. Er hasste es, wenn sein Freund einen anderen umarmte... besonders, wenn es Kai war.

Yuriy: Ganz ehrlich, ich würde lieber Kai knallen, als so einen abgebrochenen Gartenzwerg wie den da =0=.

Rei: Schonmal was von inneren Werten gehört .-?

Kai: Außerdem, wer sagt, dass ich von dir geknallt werden möchte?

Yuriy: Deine Augen.

Er hatte nichts gegen Kai, aber dennoch sah er eine leichte Konkurrenz in ihm.

Rei: Also hat er doch was gegen ihn.

„Schatzi... nicht knurren, das ist doch nur Spaß zwischen Kai-chan und mir! Ray murrst ja auch nicht rum!“, sagte Tala und sah zu Ray.

Yuriy: Ray ist ja auch nicht mit Kai zusammen, oder täusch ich mich da?

Dieser war eher mit was ganz anderen beschäftigt gewesen, er musterte Kai ein wenig und musste feststellen, dass Kai äußerst attraktiv war.

Kai: Also, ohne eingebildet klingen zu wollen, aber wenn ihm das *jetzt* erst auffällt, dann frage ich mich, wo er die anderen sieben Kapitel vorher immer hingeschaut hat, immerhin hat er mich schonmal nackt gesehen...

Rei: Vielleicht bist du nackt weniger attraktiv, als mit 'nem Handtuch um die Hüften.

Kai: Wenn du mal kurz darüber nachdenkst, was du gerade gesagt hast, merkst du, dass das keinen Sinn ergibt.

„Ray, nicht sabbern!“, neckte Tala, ließ nach Kais „lass mich los!“ los und krabbelte wieder zu Ray rüber.

Rei: *Sabberfaden vom Kinn wisch* lass mich doch =3.

„Kai ist scharf oder?“, fragte er ganz leise nach und bekam nur ein Nicken als Antwort.

Yuriy: Sage ich wohl gemerkt immer noch im Beisein meines Freundes, kein Wunder, dass der eifersüchtig ist...

Tala tätschelte ihm kurz über den Kopf.

Kai verzog sich wieder und kam angezogen heraus, seine Haare waren noch leicht feucht und lagen ziemlich glatt.

Rei: Wo kam er denn raus?

Kai: Und warum kann ich mich nicht vor denen anziehen ö.ö?

Yuriy: Vor allem, warum ist Kai aus dem Badezimmer gekommen, hat sich kurz dahingestellt und verschwindet wieder um sich anzuziehen?

Rei: Er wollte meinem FF-Ich nur die Möglichkeit geben, sich aufzueilen ^^.

Ray war inzwischen schon aufgestanden und hatte sich umgezogen.

Kai: Was für eine spannende Info.

„Ray, lass uns schon mal runter gehen, Tala und Kevin wollen sicherlich auch noch duschen oder?“, meinte Kai und machte sich seine Haare zurecht.

Tala grinste und sah zu seinem Freund hoch. „Tala, nein.“, meinte Kevin nur und verzog sich schnell in das Bad.

Yuriy: Ja, genau, böser Tala, aus oó!

„Liebling, lass mich doch auch rein...“, grinste Tala und kratzte leicht an der Tür wie ein verlorenes Kätzchen.

Rei: Oder wie ein notgeiler Köter.

„Nein!“, sagte Kevin und man konnte nur noch die Dusche hören. „Du bist gemein... ich geh mit Kai und Ray mit.“, sagte Tala.

Kai: Und zwar müffelnd und ungeduscht.

„Mach doch!“, sagte Kevin wieder und ließ ihn immer noch nicht herein.

Yuriy: Mach ich auch, du Langweiler =0=

Tala schmolte und kratzte weiter an der Tür. Kai und Ray konnten sich ein Kichern nicht verkneifen.

„Bitte, Kevin, Liebling, Schatzi, Mausilein!“, sagte Tala. Kevin reichte es auch langsam und öffnete die Tür. „Aber lass die Finger von mir!“, drohte Kevin und tapste zur Dusche zurück.

Rei: *schnaub* Das glaubst du doch allen Ernstes nicht, dass der sich daran hält!?

Yuriy: Das glaub ich noch nichtmal selbst.

Tala grinste und leckte sich über die Lippen. „Immer doch... bis später ihr beiden!“, meinte er noch eben und schloss die Tür hinter sich.

Kai: Und das Zufallen der Tür war schlimmer als jedes Todesurteil.

Kevin konnte man nur kurz aufquietschen hören.

Rei: Das war wohl das letzte Todesröcheln.

Kai und Ray lachten kurz und gingen hinunter in den großen Speisesaal, wo sich schon einige aus ihrer Klasse versammelt hatten.

Auch waren noch Fremde da aus anderen Klassen, die in derselben Herberge waren... aber auf einer anderen Etage sich befanden und wohnten.

Als beide herein kamen tuschelten schon ein paar fremde Mädchen und schauten ihnen hinterher.

„Ah, da ist ja unser Pärchen!“, meinte Max und grinste zu ihnen.

Kai: Und schon...

Rei: ... geht es wieder los.

Yuriy: Arme Menschen, ohne Hobbys...

Kai: Mir kommt diese FF vor, wie eine Schallplatte mit Sprung. Die eigentliche Handlung könnte man bestimmt auf höchstens 5000 Worte reduzieren.

Kai verdrehte nur seine Augen. „Was haben wir euch gestern gesagt? Wir sind kein Paar!“, sagte Kai wieder.

Yuriy: Da kannst du dir den Mund fusselig reden, die glauben eh nur, was sie glauben wollen.

Max grinste. „Ja klar und warum kamt ihr beiden so spät zurück?“, fragte er.

Ray sagte dazu nichts, ihm war es egal, was die anderen dazu sagten.

„TYSON... was hast du wieder gelabert, hm?“, meinte Kai und stützte sich vor Tyson auf dem Tisch ab.

Kai: Ich würde sagen, dasselbe, wie immer: Scheiße.

Tyson schluckte nur und sagte nichts darauf.

„Los, setzt euch!“, meinte Hilary und deutete auf den freien Stuhl hin.

Rei: Jawohl, Herrin ._.

Kai setzte sich hin und zog Ray auf seinen Schoß, dem das nicht wirklich was ausmachte.

Yuriy: Nur um damit die Gerüchte, die ihm eh schon unangenehm waren, noch zu schüren. Taktisch sehr klug, muss man schon sagen.

Dass Ray das so locker mit sich machen ließ, wunderte die anderen ein wenig.

„Hey, Kyo, ist das nicht Ray?, fragte ein Kerl seinen Kumpel, den er vorher angestupst hat.

Kai: Wer ist jetzt Kyo?

Rei: War das nicht ein Mitglied in irgendeiner Japanesenband?

De genannte Junge sah seinen Freund an.

Sie saßen an einem Tisch in dem großen Speisesaal, wo auch die anderen saßen.

Yuriy: Was für eine monumentale Aussage.

Kyo drehte sich um und sah zu dem gezeigten Tisch und nickte nur. „Ja, das ist er...“, sagte er und betrachtete Ray, der noch immer auf Kais Schoß saß und mit ihm gerade das Frühstück teilte.

Kai: Lass mich raten, der Ex.

Yuriy: CATFIGHT >O<!!!

Rei: Endlich passiert mal was *~*

„Mach ah, Kai-chan!“, sagte Ray und hielt Kai ein Stück Karotte vor den Mund. Kai hob eine Augenbraue und sah zu Ray

Kai: Dann nahm er die Karotte und schob sie Ray sauber in seinen Hintern.

. „Fang nicht auch wie Tala mit dem 'Chan' am ende an.“, meinte er und biss ab.

Rei: So, wie du dich benimmst, ist es schwer, etwas Anderes zu tun.

„Ray, du wirst beobachtet!“, sagte Hilary und deutete in die Richtung. Ray sah erst zu ihr und blickte dann zu dem Tisch, wo die Jungen saßen.

Ray sah nur einen Moment hin und drehte sich sofort wieder um, um sein Gesicht zu verstecken.

„Ray, was ist denn los!“, fragte Kai sanft nach und sah auch hin, „kennst du einen der Kerle da?“

Ray nickte nur. „Ja... der ganz rechts sitzt... das ist... mein Ex-Freund!“...~

Yuriy: Und wieder endet ein Kapitel mit einem unvorhergesehenen Ende.

Kai: Yuriy, der Sprachschatz der Autorin scheint schon auf dich abzufärben.

Yuriy: Wieso ö.ö?

Kai: 'Es endet mit einem Ende'

Yuriy: Hey, der Satz hat Style xD.

Rei: Apropos Sprachschatz, was haltet ihr davon, wenn wir alle zusammenlegen und der Autorin ein bisschen Orthographie schenken ^^?

Kai: Glaubst du, das hilft?